



So sehen Sieger aus: die „Doppelpacker“ der Grundschule Eschenau

Fotos: kre

38. Obersulmer Völkerballturnier im SportCentrum Obersulm Grundschule Eschenau siegt im Doppelpack

Glückwunsch an die Grundschule Eschenau. Hatten im vergangenen Jahr noch die Mädchen und Jungen der Grundschule Affaltrach die Siegerplätze abgeräumt, waren es diesmal beide Teams aus Eschenau, die im Sport-Centrum Platz 1 belegt haben.

Der Geräuschpegel im Sport-Centrum Obersulm am vergangenen Freitagmorgen ist enorm und sorgt für echte Stadionatmosphäre. Spannende Spiele auf dem Hallenparkett, dazu lautstarke Fans auf den „ausverkauften“ Tribünenplätzen. Das Obersulmer Völkerballturnier mit der Grundschule Affaltrach als Veranstalter ist

längst zu einem Dauerbrenner geworden.

Vom ehemaligen Konrektor Werner Susset ins Leben gerufen, sorgt seit nunmehr neun Jahren dessen Nachfolgerin Ulrike Brade dafür, dass auch die 38. Auflage des Sportevents reibungslos über die Bühne geht: „Mancher Papa oder die Mama haben hier selbst schon einmal gespielt und erinnern sich gerne an diese Zeit zurück. Jetzt sind es Tochter oder Sohn die hier ihren Spaß haben“, weiß Ulrike Brade um die Beliebtheit der Veranstaltung. Mit Begeisterung verfolgt Affaltrachs Grundschulrektor Stefan Vetter die Spiele und er weiß: „Für die Schüler der 3. und 4. Klasse ist dieses Turnier

ein absolutes Highlight im Obersulmer Sportkalender.“ Auf zwei Spielfeldern wird gespielt, eine Partie geht über 12 Minuten.

Als Schiedsrichter fungieren Susi Rall, Monika Zimmermann und nicht zuletzt Peter Correll. Für die etwas Älteren auf den Zuschauertribünen ist er kein Unbekannter, hat er doch zwischen 1981 und 1986 immerhin 33 Spiele in der Fußball-Bundesliga geleitet. Unterstützt werden die Hauptschiedsrichter von Lehrerkollegen aller teilnehmenden Schulen.

Strahlend zeigt sich nach der Siegerehrung und der Urkundenvergabe durch Stefan Vetter und Ulrike Brade das Esche-

neuer Grundschullehrerteam Andreas Gmelin und Dagmar Mühlberger, das sich über die tolle Leistung seiner „Doppelpacker“ freut.

Bei den Jungs waren mit den Grundschulen Affaltrach (2 Teams), Eschenau, Lehensteinsfeld, Neuhütten, Manfred-Kyber-Grundschule Löwenstein und der Michael-Beheim-Grundschule aus Willsbach insgesamt sieben Mannschaften am Start. Bei den Mädchen spielten mit der Grundschule Affaltrach, Eschenau, Löwenstein und Neuhütten vier Teams um den Sieg. Für die Bewirtung während des Turniers zeigte sich der Förderverein der Grundschule Affaltrach zuständig. (kre)



Insgesamt waren 11 Mannschaften des beliebten Sportevents am Start



Siegerehrung mit Turnierorganisatorin Ulrike Brade und Rektor Stefan Vetter